




Wohnraum für Studierende: Hochschulsozialpakt muss kommen

Wohnraum für Studierende: Hochschulsozialpakt muss kommen
Zum Runden Tisch "Wohnraum für Studierende" von Bundesminister Ramsauer erklärt der stellvertretende bildungspolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion Swen Schulz: Erst vor einem halben Jahr hat die Koalition unseren Antrag zur Stärkung der sozialen Infrastruktur und zur Verbesserung der studentischen Wohnraumsituation abgelehnt, jetzt hechtet Minister Ramsauer den Problemen hinterher. Morgen will er sich unter anderem mit Studentenwerken, Immobilienwirtschaft und Banken zu einem "Runden Tisch" treffen, um Lösungsmöglichkeiten zu erörtern. Seine einzige Idee: leer stehende Kasernen zu Studentenwohnungen auszubauen. Dies ist eindeutig zu wenig. Vielmehr muss mithilfe des Bundes zusätzlicher bezahlbarer Wohnraum für Studierende geschaffen werden. Die SPD-Bundestagsfraktion hat in ihrem Konzept für einen Hochschulsozialpakt diesen Aspekt in Ergänzung des Hochschulpaktes von Bund und Ländern aufgegriffen und damit einen konkreten Lösungsvorschlag gemacht. Wir fordern Bundesminister Ramsauer auf, diese Lösung voranzutreiben.
SPD Bundesgeschäftsstelle
Wilhelmstraße 141
10963 Berlin
Telefon: 030 25991 0
Telefax: 030 28090-507
URL: <http://www.spd.de>


Pressekontakt

SPD

10963 Berlin

spd.de

Firmenkontakt

SPD

10963 Berlin

spd.de

(Da unsere Organisationseinheiten auf verschiedene Gebäude verteilt sind, müssen Sie ggf. die genaue Adresse bei der Organisationseinheit erfragen.)
Zukunftsgerecht in Europa
Gerechtigkeit und ein fairer Wettbewerb in einem sozialen Rechtsstaat zeichnen das Zusammenleben in der Europäischen Union aus. Das macht das europäische Sozialstaatsmodell so einzigartig. Es fußt in der europäischen Aufklärung und speist sich aus der europäischen Arbeiterbewegung. Denn im Kern geht es diesem europäischen Sozialstaat immer auch um Teilhabe und Mitbestimmung. Soziale Bürgerrechte, Zugang zu Bildung und gerechte Teilhabe am Wohlstand - dieses Europa ist grundlegend geprägt von der sozialdemokratischen Idee. Diese Grundidee des Sozialstaatsmodells wollen wir im Europa der Zukunft beibehalten. Das ist auch der Grundgedanke der Agenda 2010.....